








Question Zero



Projektname

FRAGEN	MÖGLICHKEITSRAUM
Was? (Das Objekt) <ul style="list-style-type: none"> Was soll als Lösung herauskommen? Was ist das Minimal-Ergebnis? 	
Wofür? (Zweck) <ul style="list-style-type: none"> Wieso existiert dieses Problem? Welches Nutzer*innen-Problem soll angesprochen werden? 	
Für wen? (Zielgruppe) <ul style="list-style-type: none"> Für welche Nutzer*innengruppe soll die Lösung entwickelt werden? 	
Wo? (Kontext) <ul style="list-style-type: none"> In welchem Kontext soll die Lösung existieren? Räumlich, geographisch, Situation, etc. 	
Warum? (Ziel) <ul style="list-style-type: none"> Warum ist die Lösung für die Nutzer*innen relevant? Welches Zielprinzip soll die Lösung unterstützen (z. B. Einfachheit, Erlebbarkeit, Kundenerfahrung, etc.)? 	
Für was? (Status Quo) <ul style="list-style-type: none"> Was ist der Status Quo? Gibt es Substitut-Produkte, also vergleichbare Lösungen, die abgelöst werden sollen? 	
Wie? (Technologie) <ul style="list-style-type: none"> Wie soll das Problem gelöst werden? Welche Technologien sollen genutzt werden? 	
Wichtige Hintergrundinformationen? <p>Für Auftraggeber:</p> <ul style="list-style-type: none"> Was sollte das Projektteam noch wissen? Wie wird das Thema intern gesehen? 	